

Jahresbericht 2019

Ich, Hans Lüthi, Mitglied der Geschäftsleitung, möchte Sie für den Jahresbericht 2019 zu einer gemeinsamen Wanderung über den Brienzgrat einladen und mit Ihnen einige Tal- und Gipfelerlebnisse aus dem vergangenen GEWA-Jahr teilen. Diese geniale Gratwanderung durfte ich selbst letzten September mit einem Freund unternehmen. Ich konnte die wunderschöne Natur erleben und meine körperlichen Grenzen spüren. Aber jetzt zum Jahresbericht: Stärken Sie sich mit genügend Wasser und Vitaminen, damit Sie bis zum Schluss durchhalten.

Kickstart Anlässe

Im Mai und im Oktober begrüßten wir unsere Kunden und Partner in der Bärner Brocki zum gemeinsamen Frühstück. Im Mai 2019 beehrte uns Bundesrat Guy Parmelin mit einer Rede über die Bedeutung der beruflichen Integration. Der Slam Poet und Kabarettist Kilian Ziegler hat das Publikum mit humorvoller Poesie begeistert. Im Oktober referierte der Philosoph und Publizist Ludwig Hasler über die Sinnhaftigkeit der Arbeit, wie 30 Jahre ausruhen depressiv macht und Wohlstand nicht automatisch zum Glückseligsein führt. Marc Lüthi, CEO vom SCB, sprach über Erfolg und Misserfolg im Sport und wie dieser ohne Niederlagen langweilig wäre. Nach dem Frühstück sorgte Baldrian alias Thomas Leuenberger mit seinem Entschleunigungsprogramm für einen gelungenen Abschluss.

Jahresmotto

«zäme begeistere» 

Im Rahmen unseres Jahresmottos präsentierten wir monatlich eine begeisterte Kundenstimme und veröffentlichten diese auf unseren Kommunikationskanälen. Intern haben wir unsere gegenseitige Begeisterung mit Grusskarten ausgedrückt und einander so motiviert.

Umzug und Erweiterung Multimedia

In unserer Abteilung GEWA Multimedia hat nicht nur die Führung geändert, sondern auch der Standort. Neu ist Roland Hegnauer der Leiter. Er hat vorher fünf Jahre lang die Bärner Brocki geführt. Den «Service und Pickup Point» haben wir nach Schönbühl verlegt. Wir beraten Gäste vor Ort und unterstützen Sie bei technischen Problemen. Zudem konnte das Verkaufsvolumen um fast 40% gesteigert werden.

Digitalisierung Bundesarchiv

Das Bundesarchiv digitalisiert ab 2019 alle Dokumente. In einer ersten Phase sind jährlich 1,65 Millionen Seiten zu bearbeiten. Die GEWA-Mitarbeitenden scannen vor Ort die Dokumente.

Neue Aufträge der Logistik

2019 erfreute sich die Logistik-Abteilung über zahlreiche neue Aufträge. Wir durften uns um die schweizweite Lager- und Versandarbeiten des Gipser- und Malerverbands kümmern.

B2Run

Zum vierten Mal in Folge gewann die GEWA den Preis als fittestes Mittelunternehmen des Kantons am Berner Firmenlauf. Rund 60 GEWA-Läuferinnen und Läufer legten bei sommerlichen Temperaturen die sechs Kilometer lange Strecke zurück. Stolz und müde genossen anschliessend alle das gemeinsame Nachtessen.

Einführung GEWA-Kompetenzmodell

Wir haben ein neues Kompetenzmodell eingeführt und unser Führungsverständnis neu definiert, damit das ganze Personal in der GEWA dasselbe Führungsverständnis lebt. Damit wollen wir das Potenzial unserer Belegschaft effektiv nutzen und zielorientiert weiterentwickeln.

Lehrabschlüsse

Im Sommer 2019 schlossen in der GEWA 18 Lernende erfolgreich ihre Ausbildung ab. Fast 80% dieser Lernenden hat eine Anschlusslösung gefunden z.B. in der Privatwirtschaft, einer Verwaltung oder eine weitere Ausbildung im 1. Arbeitsmarkt in Angriff genommen.

Einführungstag für neue Auszubildende

Am Montag, 5. August 2019, starteten rund 30 Lernende ihre Lehre in der GEWA. Während zweier interner Einführungstage lernten sich alle gegenseitig kennen.

Schliessung startIN

Das bewegte Kapitel «startIN – Wohnen und Arbeiten für junge Menschen in Thun» ist für die GEWA am 31. Juli 2019 zu Ende gegangen. Das Angebot startIN richtete sich an junge Menschen, die Unterstützung im Aufbau einer selbstständigen Lebensführung benötigten. Für die jungen Menschen hat die GEWA Anschlusslösungen in anderen Wohnangeboten gesucht.

Bestes Soziales Unternehmen

Die GEWA gehört in der Kategorie Gesundheit und Soziales zu den besten Arbeitgebern der Schweiz. Dazu wurden Mitarbeitende der GEWA und Lesende der Handelszeitung sowie Le Temps befragt.

Gastronomie

Unser Gastronomie-Team hat 2019 für die Restaurants, den Mahlzeitendienst, Caterings oder Kitas über 200 000 Mahlzeiten zubereitet

Berufliche Integration

Wir haben die Angebotsgestaltung für die Menschen in der GEWA laufend optimiert und erweitert, damit wir noch individueller auf deren Bedürfnisse und diejenigen der Invalidenversicherung einzugehen können.

Multimedia Remarketing

Die Mitarbeitenden von GEWA Multimedia haben letztes Jahr über 16 000 Geräte verarbeitet. Nach dem Datenlöschen bereiteten Sie die Geräte für den Wiederverkauf auf oder haben sie fachgerecht recycelt.

Einführung «Restwert»

Letztes Jahr bauten wir mit den KV Lernenden das Projekt «Restwert» auf. Restwert übernimmt den kompletten Aufwand beim Verkauf eines Artikels auf einer Online-Handelsplattform. Die Kunden brauchen nur ihren Artikel und ihre Koordinaten zu hinterlassen. Das Ziel des Projektes ist es, ein authentisches Arbeitsumfeld zu schaffen. Die Lernenden haben Kontakt mit realer Kundschaft und können Erfahrungen im Fotografieren sowie im Online-Verkauf sammeln. Es ergeben sich auch innerhalb der GEWA neue Möglichkeiten der Zusammenarbeit.

«Zäme astosse»

Im Mai und im September 2019 veranstalteten wir ein Apéro für die gesamte Belegschaft. Mit feinem Essen genoss die gesamte GEWA-Belegschaft den gemeinsamen Tagesabschluss.

Ständerats- und Nationalratswahlen

Alle vier Jahre dürfen wir für die National- und Ständeratswahlen für bestimmte Regionen des Kantons Bern Unterlagen verpacken. 2019 hat unsere Logistik über 1,2 Mio. Beilagen innerhalb von zwei Wochen verarbeitet. Dies war nur dank dem tatkräftigen Einsatz der ganzen Belegschaft möglich.

«Nach dieser Gratwanderung 2019 sind wir einfach glücklich und zufrieden; wir haben zusammen Höhen und Tiefen überwunden. Es wird einem von neuem bewusst, dass nichts selbstverständlich ist. Wir können nun mit allen Glücksgefühlen, Trauergefühlen, neuen Erfahrungen und voller Dankbarkeit zurückschauen.

Dankbar für unsere geniale Belegschaft.
Dankbar für alle unsere Partner, die uns Ihre Produkte und Aufträge anvertrauen.
Dankbar für alle Personen, die an uns gedacht haben.

Dankbar, dass ich mich immer auf Gott verlassen konnte.

Nach dieser Tour durch unser 2019 wünsche ich Ihnen gute Erholung.»

Hans Lüthi, Mitglied der Geschäftsleitung



Finanzbericht 2019



Christoph Meier, Leiter Finanzen

erfreulichen wirtschaftlichen Leistungen konnten wir einen Gewinn von knapp CHF 0,3 Mio. (Vorjahr: CHF 0,8 Mio.) erzielen.

Dienstleistungen

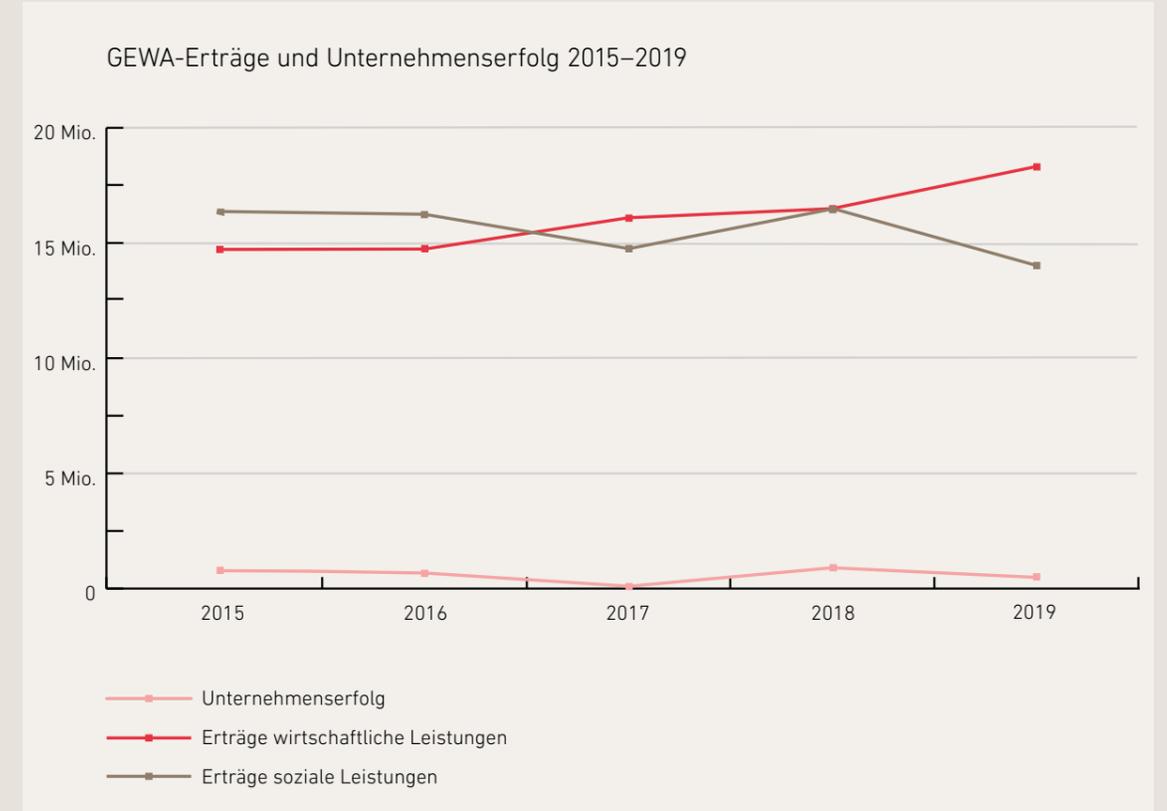
Die Dienstleistungen in der Logistik und der Technischen Montage sind 2019 durch bestehende und neue Kundinnen und Kunden mit 12% (Logistik) resp. 24% (Technische Montage) stark gewachsen. Weitere Ertragssteigerungen verzeichneten die Bereiche Treuhand (+13%) und Liegenschaftsservice (+6%). Beim Gartenbau wie auch bei der Gastronomie blieb der Umsatz gegenüber dem Jahr 2018 stabil.

Überblick

In diesem Jahr beschäftigten uns die Schliessung des stationären Wohnangebots startIN aufgrund der ungenügenden Belegungszahlen sowie die weiterhin sinkenden IV-Tarifgelder. Dank der ausserordentlich guten Entwicklung der wirtschaftlichen Erträge auf CHF 18,3 Mio. (Vorjahr: CHF 16,5 Mio.) konnten wir den Deckungsbeitrag 1a um CHF 1,3 Mio. steigern. Der Gesamtumsatz sank unter anderem durch die Schliessung des Wohnangebots von CHF 33,3 Mio. auf CHF 32,6 Mio. Dank den stabilen Kosten und

Handel

Sehr erfreulich entwickelte sich die Bärner Brocki, die deutlich mehr Waren umsetzte (+12%). Diese Zunahme ist der zentralen Lage im Lorraine-Quartier, diversen Events und einem vielseitigen Angebot zu verdanken. Dank der intensiveren Zusammenarbeit mit unserem Kooperationspartner Stiftung AfB (Arbeit für Menschen mit Behinderung) konnte GEWA Multimedia die Umsätze deutlich (+37%) steigern.



Berufliche Integration

Bei der beruflichen Integration sind die Umsätze erneut gesunken (-8%). Im 2019 haben wir das Produkt Arbeitsmarktlich-medizinische Abklärungen (AMA) neu ausgerichtet. Die dadurch fehlenden Personalressourcen wie auch die schwache Nachfrage der IV-Stelle führten zu einem Umsatzeinbruch von 40%. Die Abklärungsmassnahmen AMA sollen bei versicherten Personen, bei denen das medizinische Zumutbarkeitsprofil unklar ist, die Leistungsfähigkeit für zumutbare und am besten geeignete Tätigkeiten ermitteln. Positiv entwickelten sich dagegen die Abklärungen (+40%) und Ausbildungen (+4%).

Ausblick 2020

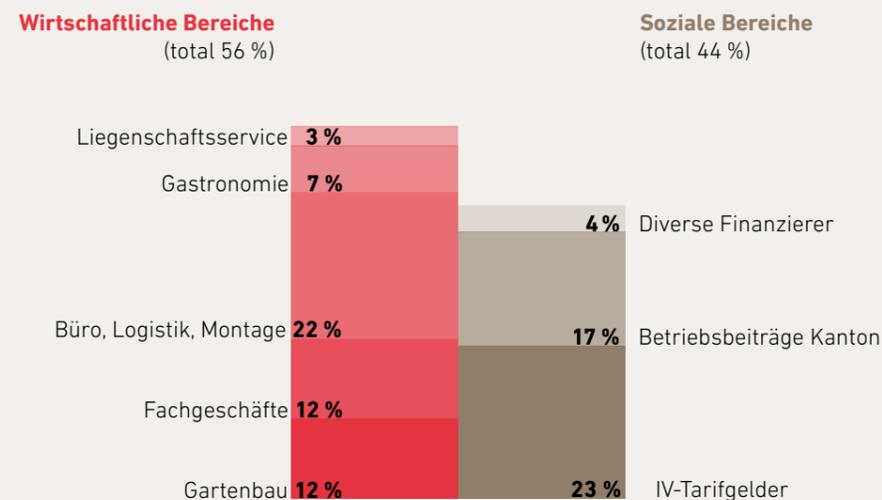
Die Krise rund um den Virus COVID-19 trübt unsere guten Aussichten für 2020 deutlich. So ist unsicher, wie lange das Bärner Brocki die Tore schliessen muss und wie stark die anderen wirtschaftlichen Leistungen und die IV-Zuweisungen tangiert werden. Unter diesen Vorzeichen ist es schwierig eine Prognose zu wagen. Erfreulich ist jedoch, dass uns der Kanton Bern ab 2020 ein höheres Stundensoll pro bewilligten Platz sowie einen tieferen Leistungspreis pro Stunde zugesteht. Dies führt zu einer Reduktion der Überauslastung und einer gesamthaft etwas höheren Leistungsabgeltung.

Text: Christoph Meier

Leistungsabteilung Kantone

Die geleisteten Stunden von Menschen an einem angepassten Arbeitsplatz sind erneut gestiegen. Dies führt zu einer noch grösseren Überauslastung des vom Kanton Bern festgelegten und finanzierten Kontingents. Leicht gesunken sind die ausserkantonalen Beiträge, da wir weniger Menschen aus anderen Kantonen beschäftigten.

GEWA-Erträge 2019 nach sozialen und wirtschaftlichen Bereichen



Quelle: GEWA

Erfolgsrechnung/Bilanz

Erfolgsrechnung	2019		2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Betriebsertrag netto		18 293 971		16 476 342
Übriger Ertrag		249 063		283 888
Materialaufwand	3 793 458		3 440 139	
Deckungsbeitrag 1a	14 749 576		13 320 091	
Betriebsbeiträge Kantone		5 557 588		5 547 058
IV-Tarifgelder		7 446 624		8 306 799
Div. Finanzierer Wohnen und Arbeit		1 024 247		2 649 572
Deckungsbeitrag 1b	28 778 036		29 823 519	
Personalaufwand	18 640 744		19 356 344	
Mitarbeiteraufwand	3 949 760		3 830 255	
Deckungsbeitrag 2	6 187 532		6 636 920	
Unterhalt u. Reparaturen Sachanlagen	1 372 068		1 447 042	
Aufwand für Anlagenutzung	3 759 701		3 962 298	
Verwaltungsaufwand/Werbung	797 989		805 820	
Sonstiger Betriebsaufwand	132 466		133 024	
Betriebsaufwand	6 062 225		6 348 185	
Ausserordentlicher Erfolg		166 322		557 760
Gesamtüberschuss	291 629		846 495	

Bilanz	31.12.2019		31.12.2018	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Flüssige Mittel	9 851 563		9 603 760	
Forderungen	2 763 955		3 258 014	
Vorräte und angefangene Arbeiten	226 850		147 030	
Aktive Rechnungsabgrenzung	283 663		134 825	
Total Umlaufvermögen	13 126 031		13 143 630	
Mobile Sachanlagen	1 322 892		1 114 684	
Immobilien Sachanlagen	5 189 868		5 544 479	
Finanzanlagen	370 774		372 045	
Total Anlagevermögen	6 883 533		7 031 207	
Total Aktiven	20 009 564		20 174 837	
Kurzfristiges Fremdkapital		2 055 094		2 039 341
Langfristiges Fremdkapital		6 899 870		7 375 222
Fondskapital		333 445		330 749
Total Fremdkapital		9 288 410		9 745 312
Organisationskapital		10 721 155		10 429 525
Total Passiven		20 009 564		20 174 837